Dentiches Reich.

Tentiges Reig.

Bis die "Brest. Worgenstg." vernimmt, ist von dem Etats-Lussichusse der derestauer Stadtverordneten-Berlamm-lung der Gedanfe, "die wei unterflen Susine der Kommunal-feiter fünitigdin ganz weglallen zu lassen, die eine Kommunal-feiter fünitigdin ganz weglallen zu lassen, die eine vorden, daß vom 1. Oktober cer ab die zwei untersten Setene-tunden den Anglung einer Kommunassteuer entsümden werden und aut Dectung des dadurch einer Winsfalls von dem Eine-fonnen über 6000 M. eine Auchsteuer von 1/9. Pro.3. zur bisder kommunassteuer von 1/9. Pro.3. zur bisder verhobenen Kommunassteuten von 1/9. Pro.3. zur bisder noch der Wagistrut schemensteuer von 1/9. Pro.3. zur bisder woch der Verloben und bestätzt. Der übergenstellt werden von der Verloben von 1/9. Pro.3. zur bisder weite Verloben und 1/9. der ibrigens moch der Genehmigung der Staatsbegörde bedart, einberstanden un sein.

er 2m2 16.

n.

n.

Me

10.

wurden 28.6 Broz. der eingelendeten Broben fleeieidechaltig befinden. Man sei daher vorlichtig und lasse durch die Samenstontrollfation unterlinden.

2. Die Keimflöhigfeit des Inderri ben samen sit infolge des anginitigen Erntewetters im vorigen Serbst eine bischwantende und zweielen eine in niedrige, wie sie in früheren Jahren nicht beobachtet vurde. Man prüse darft den Inderribendinmen auf Veimflöhigfeit und die in beiem Jahren der Veinsche den Inderribendinmen auf Veimflöhigfeit und die in beieme Jahren lieder eines flutter auf als in anderen Jahren.

— Anähisch der Einstellung der Bosstion in den städischen Erstellung der Vermottmassion 1888 in Wiedenkerstellung der Geführt. Die Verweitung der Kennstellung der der Kennstellung

Stadtverordneten=Berfammlung bom 2. April.

Ninvelend find 32 Stadtverordnete, am Magiftratstifche die Herren Derbürgermeister Staube, Bürgermeister Schneider, Stadt-räthe: Jordan, Fubel, Stedner, v. Holly und Baurath Lohaufen.

Stafin bes Gemertver eine der Thistigfeit und Bertaine ber Kaffen ber Gemertvereine der in der erreulische Neichte den Warden inte Burtainfale der Affecter der ein erreulische Neichte der Stade Bertainfale der Affecter der der Affecter der der Affecter der Gemertvereine der Affecter der Affecter der der Affecter de

geriados.

5. Kei Serr Görlik. Die Naisinerieltraße in ihrer ganzen Ausbehmung foll eine gleichnähige Berbreiterung auf 14 m erre halten, wos mit Leichtiaßeit geschehen kann, da von einer solchen Kegalirung nur wenng Gebünde betroffen werden und bie Etraße auf der einen Seite überhauft noch nicht bebant ift. Dieser Grund gield Sern Joel Pecaliagung, eine Berbreiterung der Strub gield Sern Joel Pecaliagung, die er mit Riddickt auf die große galt der dort ehrefenenden kahrfarbeiter für nothwendig hält. Der Serr Bortisende Reg. Nath Gneist hreicht ind gegen eine ioshe Errbneiterung aus, da der Fahrverlehe Etraße ein umbedentender ei um be treitere Erraßen höhere Unterhaltungsfosten berurfachen. Der Antrog des Wagiltrats wird dann gegenmen.

umen verutungen. Der Antrog des Waggitrafs wird dann angenommen.

6. Ref. Her Gerr Görliß. Eine anberweite Regulifung des Unterberges infolge eines beantragten Rendames neben der Treibe auf Krieb, das Ribean des Unterberges is zu regulifung des Huterberges is zu regulifuren, dab die Bridt iberfüllig werde, findet feine Unterdigung.

7. Nei. Herr Lube. Kilb die Germann des Edgarundhücks an der Wuchererftraße und dem Wühlunge offerit Baumiternehmer Bochier der Erdab die Rechreckung der Edge leines urrichtenden Soules dem 10 m Echartellinge und die innehigefliche Klirckung des treinliegendem Stid Landes, wenn der eines der Stadt die Kohlen der Wegulfurung und Pflatterung bestigten über and wie der eine Ser Stadt die Kohlen der Wegulfurung und Pflatterung bestigten überandment werden. Dies stoßen ind auf 20 M. veranlichgt. Der Wagiftrab als lich dam ist und beartingt zuglich die Seitlickung der Fluddinne für die Sidworfleit der Wucheren und

Notien der Regultrung ind der Verlagen gestellen neuendenhaft ner den, die sonit einwertenden Erlärt und beantragt palet die Keststellung er Auchfüne für die Südwestieite der Aucherentrage.

Serr Görlig macht bierbei die Mittheilung von einem angeblich berhachten Weberdpruche zwischen der Vollzie und der Vollzierstrage.

Serr Görlig macht bierbei die Mittheilung von einem angeblich verhadenen Weberdpruche zwischen der Vollzier und der Vollzierung iber die Eindaltung von Baufunchtinen, worüberdertrag von darauf angenommen.

S. Ref. Serr Grun eberg. Der Magistrat theilt der Verfammtung mit, daß der mit einem Gehannfalter abgeichlichsene Vertrag zur Elellung von Verenten wird, der der der einem Gehannfalter abgeichlichene Vertrag auf Elellung von Verente nuch der den der einer Auchen unter der Auftrag der Verlagen hat.

9. Neber den Untrag des Magistrats, Verfahrling der Verlagen zurückziegen hat.

9. Neber den Untrag des Magistrats, Verfahrling der Verlegung zurückziegen hat.

9. Neber den Untrag des Magistrats, Verfahrling der Verlegung zurückziegen hat.

9. Neber der den wie folgt:

3n der Thenter-Verlönungelegenheit ist vom Magistrat ein dem fahren verher Sendanangelegenheit ist vom Magistrat ein dem fahren verher Sendanangelegenheit ist vom Magistrat ein dem fahren verher Sendanangelegenheit ihr vom Auchen Zie früher beichlofien baben, daß Bau und Verwaltung in die Süübe der Etabt elefat werben jollen, beantragt der John der Verhörbergen der eine Kunschlage hält der Weben sollen, den keinen Worfeldage hält der Weben sollen, beantragt der John der Verhörbergen der Griffe der verher sollen, beantragt der John der Verhörbung treifen möchten. Der ieinem Worfeldage hält der Webneichnisten und ihre der Verhörbergen der der Westellung der Verhörbergen der der Verhörbergen der der Verhörbergen der Schalt der Verhörbergen der Verhörbergen der der Verhörbergen der Verhörbergen der der Verhörbergen der der der Verhörbergen der Verhörbergen der Verhörbergen der der Verhörbergen der der Verhörbergen der Verhörbergen der V

nicht de.

10. 32 einer Noten gutzuheißen, wie sie der Theaterban im Gerouge baben wird.

10. 32 einer einer der Angebem Bedacht und auch in der Neberzeugung gesidert eisten, wit großem Bedacht und auch in der Neberzeugung gesidert einer Englichen des nicht mur Kotten verreicht, iondern daß auch ein einer Lifter locke Einrichtungen zu lorgen, wird minner Aufgabe der Lifter beim hickheinen Behörden ein, und wenn bei deren Eckstellung auch Liften auch der Ausgaben ein zu der Aufgaben Behörden Behörden ein, und wenn bei deren Eckstellung auch lange und Ausbruckt dommt, io darf auf Ansetzen gestellt, wie sie jest bei der Geldbeichaftung auch unter Bekomung gemacht werden.

20. 30enun, meine Sperren Kollegen, ist es mun, dem Wagistratsunger- antwage nicht nur Idre Aufgamung gemacht werden.

Die Bohe Tatra.

Die Abhe Tatta.

Bir nehmen Beraniassun, miere Leier schon beute auf einen Ausstugspunkt aufmertsam zu machen, der wohl mer deshalb vom den Beweidern Militelbentischands seltener aufgesticht wird, weit man in dem Irrthum besangen ist, das er weniger leicht zu erreichen set ist de betanntere Reiseisele. Manche verden darum mit Bernounderung vernehmen, das dies nicht der Kall ist, daß wenn man beute von Hale oder Leitzig dereits, man morgen adend sohen mitten im Dochlands der Leitzig aber, melde währen, man misse sich dier für einigen ader, welche währen, man misse sich dier für einigen ader, welche währen, man misse sich dier für einigen get vom einstisten Leden gang lossagen und wochenlang über Berge und durch Edder wandern, die an Anturschieheiten zwar reich, aber unwertschie und einsten ein Anturschieheiten zwar reich, aber unwertschie und einsten des die Aben ist den der unschaften der Scheitzigs kennen zu kernen und Eindricke in sich aufzunehmen ebenso großartig aber eigenartige als de Alpen sie bieten.

Gegenwärtig beginnt im Centrasssuch der Arpatsen die Schneichneige"; es soll dies eins der berritiessen Antarickandies ist, zu dem sich der gegenwärtig aber eigen keinen zu kennen unschaft, den zu dem die Desterreicher nub Ungarn alljährstich in großer Jahr einsinden. Bieseicht genügt dieser Schneichneiser der zu einem Ausflug nach der Dober Zatra zu veranslässen.

Bon freundlicher Jand übermittett liegt uns ein vor einiger Zeit in Ungarn erschienens poetische Schzanehme vor "Die hohe Tatra. Crimerungen ans den Centralsarpathen

von Splvio Köhler, "bessen Erotioris sir den Falhgänger I
von Splvio Köhler, "bessen Stepten ibersprudelnden
zerzens die großartigen Schönheiten dieser Alpentette und das
keben und Treiben ihrer von der Außenwelt soft gänzlich aczesonderten Bewohner schönheiten dieser Alpentette und das
keben und Treiben ihrer von der Außenwelt soft gänzlich aczesonderten Bewohner schilbert.

Bri lesen in Köblers Frimerungen, aus denen übrigens
die "Schlessiche Zeitung" und die "Sester. Albengeitung"
schon der Angerer Zeit Einiges gedracht haden, um die Kenntrnis
und das Interesse an biesem Gedirge und seinen Schönheiten
in weitere Kreise zu tragen, auf S. 10:

Gis lass an einen Baldes Saum
Ein Sirtenthade, hiesend
Auß einen Bald kang Glodenton,
Gemithvoll schant der Knade
Kis wacker Takrahirteniohn,
lind trand vom Bach zur Labe.
Geschnisch ind vom Bach zur Labe.
Geschnisch für kunft, sigurenreich,
Greichnisch sin Beneind zeigt er gleich
Arr ander in der Feden.
Er schönliste sin Bergeten
Er schönliste sin Bergeten
Er schönliste sin Bergeten
Er sch faniste nir Bergeten Er schniste für Bergsteiger sie; Ich faufte mir zum Steigen Den bunteften. Er lagt: viel Mich Hab vom Ebelweiß, das auch in den Karpathen gesunden

wird, fingt er:

Gnaphalium, — bas Ebelweiß, Der Grenznachbar von Schnee und Gis Auf hohen Felsen droben, Wo Stürme mächtig toben.

Auf harten Fels, mit Sammetkleid, Hauft bu dich ein zur Sommerzeit, Zu wärmen dich, wenn unten glüht Die Sonne, wie im heißen Sud.

Ratur läßt dich nicht gern verpflanzen, Sie halt auf ihrer Sohe dich, Dich höchfte von den Erdeupflanzen Bu halten hoch, wenn Lenz verblich.

Gerner auf G. 14:

14:
"Extra Hungariam
Ita non vita." —
Extra Hungariam
Vinum non ita.
Unipersalo Ungarianb
Unders das Geben.
Ever's mich in Ungaru fand,
Eucht bort die Meben.
Ungarunis Safanstkuit Ungarweins Lebenstraft Quillt allen Welten, Ungarn den Rebenfaft Selbst nur kann kelten. Ungarwein, herb und füß — Extra non vita, Trint' davon und genieß' Vinum, si ita! —

Wir gebenten bennächt aussiührlichere Schilberungen über bie "Hohe Tatra," ihre Eigenart und ihre Bewohner, zu bringen.



e**

Serren Saunah Löhaufen und Baminpetrer Attburger benuftragt werden iellen, eine Stize zu einem iolden Rendan unzuiertigen.

3. deh der Möbruch des alten Theaters die jum 1. März 1881 aufzuichten iei und der Magistust eruncht werde, den Horten die Erstalbuild zum Weiters instellen im nächten Winter zu die Erstalbuild zum Weiters instellen im nächten Winter zu die Erstalbuild zum Weiters instellen im nächten Weinter zu diese in die Erstalbuild zum Weiters in den kieft die Krape der ierneren Benutung des Theaters übe dachte Jahr nach nicht enthischen, dageen der Beichtig nach deitel, daß das gefannte Rackerial zu dem jetzigen Undan und den beinderen Scheungsder und der Rackerial zu dem jetzigen Undan und den der Rackerial zu dem jetzigen Undan und den abschieden der der Rackerial der Wagistust zu erlucken, daß der Abbruch der Verleberen der Alleit des Wagistust zu erlucken, daß der Abbruch der Verleben der Abbruch der Abbruch der Verleben der

ieigestellten Audditmie in es nothwendig, mehrere steine Bauticheiten auf dem Soele des Sangagesdundes abzüberden, wozu die Verlauf der die Michael der Stangestellten einem Glu steinen der Stangestellten Stangestellten der Stangestellten Stan

bos thum, much sugleich bie von der Kommiffion daran gehührten Bertachtungen au den Ihrigen zu machen.

Bertachtungen au den Ihrigen zu machen.

Beftimmung über dos, mos der Magifrat von Ihrigen inder ihrigen der ihrigen kannt der ihrigen kannt der ihrigen kannt der ihrigen der ihrigen kannt der ihrigen k

wurde das Beradbein agene die Gesteller Füllgar in indez einstelle, das der wegen des Hauserschuche erforterliche Etrafantrag in der gestellichen Arit von 3 Monaton nicht gestellt war. Das Schistigeschuchtung den inschiedeschung aus, daß nach der Troi-krogeschubmug dei tiraibaren Handlicht war. Das Schistigeschubmugh eit iraibaren Handlicht war. Das Schistigeschubmugh eit iraibaren Handlicht war. Das Schistigeschubmugh eit iraibaren Handlicht der unschen handlicht der unschen Handlicht der unschen Kantlicht der unschen Kan

Sant — pt. Cent. C. C. (1997) Spitt minagano.

2009. Far. 2 Myrtl. (Celegr.) Spittin eine och die Haß 50,70, dr. April 20,20, dr. 2 Myrtl. (Celegr.) Spittin eine och die Haß 50,70, dr. April 20,20, dr. 2 Myrtl. (Celegr.) Spittin eine och die Haß 50,70, dr. April 20,20, dr. 2 Myrtl. (Celegr.) Spittin eine der die Grant (1997) Spittin eine Grant (199

Nadrichten bes Standesamts Salle bom 31. Marg.

Minjabotan: Der Bierbehähler S. Grübel und E. Bittig Salle und Trebig). Der Maldmit A. Lentich und M. Kane (Ramulicheiter 17 und Beschaptert 18). Der Fabrilard B. Schi-ling und U. Gröbner (Grebichenftein und Kalle). Der Schulber guacher F. E. Ataus und M. B. Zenicher (Diestan und Mannbort). Der Bruner U. Krommett und S. C. Gottichaft (Dier-Lentichen-thal). Der Sandelsmann S. Ch. B. George und F. Kapiller (Berga).

Der Braner A. Krommett und S. G. Gottlichaff Ober-Larticherschaft). Der Handelsmann S. G. B. George und K. Maptilber Berg. Der Geschender G. G. B. George und K. Maptilber Ger Annahr. 14 und Charlottenitr. 111. Der Schmieh R. Kreifelder Gr. Klaustit. 14 und Charlottenitr. 111. Der Schmieh R. Kreifelder H. Weber und B. C. George der George G. G. Granzafie 7. und Binfsparten R. Der Schmieher G. Artifice und R. Schmieher G. Britisch und R. Schmann and D. Deren. Niedarbt (Elliengafe 11). Der Buderlocher D. Schtig und G. Niedmann (Dennella f. und Dennella f. Der Buderlocher D. Schtig und G. Niedmann (Dennella f. und Dennella f. Der Buderlocher D. Schtig und G. Niedmann (Dennella f. und Dennella f. Der Buderlocher D. Schtig und Schwieder der Geriffen der G. George G. G. G. Schtige und M. Nader (Elliengafe II). Der Maurer D. Schulze und M. Nader (Elliengafe II). Der Maurer D. Schulze und M. Nader (Elliengafe II). Der Maurer D. Schulze und M. Nader (Elliengafe II). Dem Wetallbreher W. Sermann ein S. (Bultidgagie I). Dem Wetallbreher W. Sermann ein S. (Bultidgagie I). Dem Budelallbreher W. Sermann ein S. (Budilallbreher W. Sermann ein S. (Budilallbrehe

Sammetweber Leonhardfiseler, 56 J., Lungenichwindlucht, Strafsonfielt).

Trembenlifte.

**Trembenlifte.*

ber

Der Schlendrian,

Wet Chiperlorian, welchen Schumben, Beierleit, Katarrhen ze. die Urfache zu den ermiteiten, langwierigften Erfranthungen ist, mag als Vannung dienen, dei dergartigen Leiden josert die Photheter W. Boß's Katarrhpillen in Annwendung zu ziehen, neche, wie ein anderes Mittel, den Schumben alskald beleitigen und Katarrhe hinnen Auszem in die milbette Ferm überführen. Borrättig in den befannten Auszem zu halle. Rosta, Wiehe, Kindelbrüdt.

Befanntmachung.

And 20. März 1883 ift der Saale unterfalb Meufchat die Leiche eines anicheinend dem Arbeiterstande angelörigen, eina 30 die 35 Jahre alten Mannes gelandet worden. Dieselbe war besteidet mit einem blaucarriten Spantluche, datuem Uederzsieher, braumen zach, chwazer Skeft, braumen Sand, einem Leichender in deine Arbeiter der Vereinden deinem Leichender in deine Erteichdolgerdobe, ein ledernes Vortennmate mit Indieselbeite, der Arbeiter der der Vereinden deinem Arbeiter der Vereinder der Vereinder der der Vereinder Vereinder der Verein der Vereinder der Verein der Verein der Verein der Verein der Verein der Verein der

Befanntmachung.

Die auf Graub der door er Königlichen Regierung festgestellten Klassensteuer-Rolle aufgestellte Zebeliste sier das Rechnungsjahr vom 1. Avril 1883 dis 31. Warz 1891 liegt vom 2. die 10. April er- in nuferer Kämmerer II auf dem Nachhanie an Zedermanns Ein-ücht aus.

Dies wird hierdurch mit dem Bemersen zur öffentlichen Kenntniß ge-bracht, daß die 2 monatliche Rechanationsfrüt sir die durch die Sahres-Kolle verandagten Setzerfücktigen mit dem 10. Apreli und nicht erti dom Tage der Behändigung des Steuerzettels ab, beginnt, und am 11. Juni er-abläuft.

Salle a/S., ben 29. März 1883.

Der Magiftrat.

Befanntmachung.

Bon heute ab findet der Bertauf von Marten für Sand aus der städtischer Sandarube auf dem Goldberg dei Möhlich für 10 Städt und darüber in Kämmerei 1. der Einzelverlauf dagegen in der Sandgrube selbst deim Grubenauffer statt.

Es fostet:
eine Jyddinige Kubre Sand
eine Iyddinige Kubre Sand
dalte als., den 1. April 1883.

Licitation.

Die Ausführung eines Bachaus-Un-baues hier, foll Montag ben 9. Abril Bornittags 10 Uhr im Braun'id Gaifhofe vergeben werben. Zeichnumd Unichlag z. liegen im Schilg ante zur Einficht aus. Fieufte dt, den 30. März 1883. Der Orisvorstand.

Auction.

Aus CLIOBs.

Am Bonnerstag ben 5. b. M.,
Borm. 10½ libe verlieigere ich in
ber Miebert iden Jahrit au Oberröblingen am Zeen einer Entlicher
216 Ballons gebranchte
216 Ballons gebranchte
baare Jahlung. Die alberen Beim aungen verben im Ternine befannt gemäßt, ibmen auch vorher in meinem Birean neue Brontenabe 6 eingelehen verben. werden. Hirsch, Gerichtsvollsieher

Auction

A CECTION

im Buangsvolfttr. Berfahren.
Wittwoch ben 4. b. born. 10 Uhr
berftegere ich Schulberg 8 bier vor
ausfichtlig befinnnt:

1 Stid um 3 Neile Bagentuch
de ind Makrafen: umb Außachrel.
2 Sid. laditers Berbedieber, 3 Sid.
Ragenteppid, 3 Sid. Neilsfüger,
de ind Waltrafen: umb Außachrel.
2 Sid. Jaditers Berbedieber, 3 Sid.
Ragenteppid, 3 Sid. Neilsfüger,
de ind Berneland. 1 Neil-Niegemaidjene, 1 Stilagel, 1 Retrico, 2 Sothas, 1 Negulatur, 1 Rommobe mit
Glasaufrah, 1 Sticherietrefar, Zidde
Silble Spiegel, Garbine vc.

Hirsech, Gerfahrkvolfgieber.

Gin in fehr guter Lage in einer ber fehrreichen Stadt Anhalts belegenes flottes Materialwaarengeschäft mi großen pagenben Raumlichkeiten, besal großen paffenden Räumlichkeiten, t ein Saus, worin ein sehr gutes Sa geschäft seit langen Jahren mit tück Kundichaft betrieben worden ist,

B. Denftedt, Cothen,

Ein Saus mit Ginfalpt, Seitengebalbe, großen Hof, Rafe bes Baieriden Balptolis Leibzig, ift au verlaufen ober auf ein fleine Fabrillarundlich au verfaufen. Dfr. unter L. Df. unter L. Df. auter L. Df. auter Df. auter

Ein in gutem Gange befindliches Materialwaaren = Gefchäft mit Landfundichaft in einer größeren Stadt Anhalfs ift, event, sofort, preis-werth werth zu verpachten. Abressen unter M. E. 25 postlagernd Eöthen erb

Saus=Berfauf

Cin zweitidfiges neuerbautes Aschu-bans mit fechs beisbaren Einben, ein-gerichtet für die Babe-Taifon, Seiten-gefähde ze, ein Morgen Olfs mit Gemiligaarten, joll mit 1800 . Le bet Der Lällte Ungablung isfort berfanft werden, Luskunft ertheilt werden, Luskunft ertheilt

Franz Schubert, Schuhgeschäft, Kösen.

Occonomic=Güter

berichied. Große find gu berfaufen bur G. Rallenfee in Gifenach.

Perfanf oder Berbachtung.

Mein sehr geränmiges Grundfüld Bernburgerstr. 32 enthaltend Boshnhaus nehst im Betriebe befindlicher resp. berpachteter

Maldinenfabrik und Eilengießerei,

ca. 1600 DWir. Fläckeninhalt, ift mit ober ohne ben daransftosendennoch ca. 1400 DWir. großen Garten dom 1. Octor. ob verfaufen ober zu verbachten. Ernst Haassengier.

Bückerei = Perfanf.

Miethertrag Mf. 3000. Bertaufspreis Mf. 48,000. Material-Geldäft-Verkauf.

Miethsertrag Mt. 4000. Berfaufspreis Mt. 72,000. Gefl. Offerten sub D. 12219 S. Gräfe, Halle a/S. erbeten.

Grundftiids=Berfauf in Ballenitedt a 5.

in Ballenfedt a H. Einherichten mafibes aveilidetiges Wohndaus mit ichönster Machicht auf das Gebirge, mit Plantage Gaten, das Gebirge, mit Plantage Gaten, etch und geräumigen Nebengedanden, foll mit ber dag gebirgen mößigen Wöhlegen Wöhlegen Weiterbes ich wie der Windag iches beliebigen technischen Gewerbes innte, aus freier Hand hin Buischen ich wie der Windag ich der Windag in der Verlagen der Windag ich der Windag in der Windag ich d

Die gum Ban eines herr: ichaftlichen Saufes und An= legung eines größeren Gar= tens geeignete, dem Serrn Dr. Riesel hier gehörige, neben deffen Grundftud in der Carlitrage belegene, 8 Ar große Banftelle bon 12,38 Meter Breite, ift der durch den Unterzeichneten zu berfaufen.

Salle a S. Justizrath Kruckenberg.

Für Fleischer.

31 Merieburg ift in einer iehr belebten Etrahe nahe am Martt und unmittelbar neben einer flotten Bäderei und einem lehr trequenten Gofthofe ein behauft unter iehr ginnligen Bedhugungen), welches fich borsandlich au einer Meisteret einer, sumal in biele Strahe bas Bedurfnig nach einer folden borliegt. Much einer in heire Strahe anbern Geichst, als au iehem anbem Geichst, als Marterialsungern hand einer Meistellen der Meiste

Maferialwarenhaublung, ba in bemielben fich bereits ein großer Laden besindet. Gest. Offeren direct an den Besilver Archiecticate 7.

Mein Grundftiick neue Prome-nabe 10 und gr. Brauhausgasse 9 mit Salon will ich verkausen.

Sypothefen=Capital

ieder Söhe nuf städt. u. ländt. Grundbesits = à 4—5 % = nuch untündbar mit Amortisation stets

Marl Peril. Salle a.S. gr. Ulrichitr.

Darlehen erhalten discr. zahlungsf. Berf. jed. Standes Minimum 1000. M. Anfragen mit Ret. Marke unter M. C. C. postl. Dresden

Bu verm. u. am 1. Juli zu bezieh große Lagerräume

Lindenftrafte 23. Bobenraum guvermiethen Blücherftr.3 Wohnung mit Werkstatt, für ein Holzarbeiter passend, zu vermiethen Brunoswarte 16a, II.

Wohnungs-Gefuch.

Eine Lohnung im Breise zu 200 M. um 1. Juli gesucht. Offerten unter W. 899 befördert de Expedition dieser Zeitung.

Das vom Srn. General v. Sagen bewohnte Sochparterre Alumen-ftraße 13 ift für 375 Ihr. zu vermiethen und 1. Oftober er. zu beziehen. E. Friedrich, Jägerplat 12.

Eine freundliche Softwohnung, it., K., W. u. Zubehör, ift an finde fe ruhige Leute zu vermiethen und uli zu beziehen Rannischeftraße 22,

Ju meinem Saufe Brilderftr. 9
ift ber feit Jahren bon Serra
Bretschneider & Schuhmann
benufte Laden nebft Wohmung,
fouie ein große Sogis, 1 Techye,
Breis & 390, aum 1. Juli su
bermiethen. Friedrich Koch,
Leibsigerftr. 72.

Eine herrschaftliche Wohnung int Gartenbenutung jof. ob. ipäter zu verm, und zu bez. am Kirchthor 22.

2. Gtage, 3. Gtage, 5. Junisiane halber bald ober wäte absugeben. Auch föunen delessi Ben ibaner mit übernommen werden. Wäheres durch 3. Banc & Co.

Eine herrichaftl. Wohnung 31 ermiethen und 311m 1. Juli 311 be iehen Blumenstraße 12.

Eine **Wohnung** von ruhigen Mietherr m Preise von 40—50 Thr. jum 1 Juli ju miethen gesucht. Abressen unte K. **901** in der Exped. d. Ig. erbeten Eine fedl. Wohnung, 1 Stube, 1 K. Küche mit Zub., ift an rubige Leute zum 1. Juli 1883 zu vermiethen. Zu erfragen **Breitestraße 15, p.**

Die Galfte ber 1. Stage per 1. Octbr. ju berm. Bofiftr. 12, I. **Logis** für ca. 200 .# auf dem Nen arkt von pünktlichem Miethezahle um 1. Juli **gefucht.** Differten unte i. **902** an die Expedition d. Igg.

1 Wohnung mit angrengendem keinen Laden zu 80 Thke. I Wohnung, St. K., K. c., zu 36 Thke. I Wohnung, St. K., K. c., zu 34 Thke in der Nanmichentrache zum 1. Zulf zu beziehen. Näheres **Mauergasse** 2.

Reunhäuser 2

Die halbe herrschaftlich einge-richtete 3. Stage ver 1. Juli für 225 Mf. zu vermiethen. Räheres Wilhelmstr. 166, part.

Gine herrichaftl. Wohnung, Et., 2 R., Bub. u. Gartenben., pe er cr. zu berm. Befichtigung Friedrichftraffe 12, II, r.

Herrichaftliche Wohnung mit ca. 5 Wohnräumen u. Zubehör nebit Stallung per 1. October gefucht. Offeren sub B.g. 21571 befördert Undolf Wosse, Brüderstraße 6.

Rubige Lente suchen jum 1. Oftober eine Wohnung im Neumarktviertel, Breis 120—140 Thir. Offerten unter II. 750 nimmt die Exp. d. g. entgegen.

Bliiderftrafie 11 t die Bel-Ciage, 7 heisbare Zimmer, dab, Kidde 22, per 1. Juli ev. 1. De-ober zu vermiethen. Räheres daselbst 11. Etage.

sariftraße 5
eine berrichaftliche Wohnung mit Garten zu vermiethen.
Serrichaftl. Bohnung (Sochpartere), Symmen noch 3ub. zum 1. Juli ober 1. Oft. zu vermiethen Riemeherftr. 19.

Eine herrich, Rohn., ca.5 Zimmer, möglicht mit Garten, Rähe der Bierde-bahn, für 200 bis 250 Thr., wird per Juli gelucht. Abreijen befürbert die Exped. d. Ig., sub V. 898.

Eine Wohnung, erste Stage. Preis 440 .M., zu bermietben Anhalterstraße 11 bei G. Rüdiger.

Gine Wohnung in der Rähe der ahnhofes mit 6 heizbaren Rimmer Bahnhofes mit 6 heizbaren Zimmerr nebst Zubehör wird ber 1. Ottober zu miethen gesucht. Diferten sub S. t. 21572 bei Rud. Wosse, Brüderstr. 6.

Eine St., 2 R., K. zu verm., 1. Juli gu beziehen. 'rafeloft eine Bauftelle gu verfaufen. Giebichenftein, Schleifweg 4

Möbl. Bimmer fofort zu bermiether Brunnenplat 4, II.

Frbl. möbl. Zimmer zu vermiether Räheres im Uhrengesch. Leipzigerstr. 11 Fein möbl. Zimmer mit Schlaffabine n einen jungen Kaufmann ober Beamter

ofort zu vermiethen. Zu erfragen Kleinschmieden 10, Cig.-Geich. Daselbst ein 1½ Meter hoher **Kaktus** u verkaufen.

Unft. Schlafftelle offen Bleifcherg. 21, I Unftand. Madden werben in Schlafft einommen Cophienftr. 32, Sof 1.1 Tr

Ein j. Materialist, flotter Ber-änfer und mit allen Contorarbeiten ertraut, jucht ver 1. Mai oder später nderweitiges Spaggement. Derfelbe anderweitiges Engagement. Derieste ist auch in der Milhten u. Getreide branche nicht merfahren. Gest. Offerten unter W. 100 postsagernd Halle als.

Für einen conranten Artifel (Baum wollen-Waaren) wird ein folider, bei der Kundichaft

gut eingeführter Vertreter iür Salle und Umgegend gesucht. Abressen niederzulegen in der Annoncens Erped. von J. Barck & Co. unter Exped. bon F. 2590.

ebrere tiich Maneritein=Streicher nden dauernde Beschäftigung bur Leftaurateur Trautwein, alter Mar

Aufseher

iür ein Nittergut gesucht, Offerten sul L. Exped. d. Itg. mit Angabe der Ge haltsausprüche sowie der Familiender vältnisse und Abschrift der Zengnisse.

hälinig ino angen de gelucht Ein Sausknecht wird gelucht ff. Ukrichitraße 34. E. Saubtinann. Ein junger Kellner und ein Saus-buriche fofort gelucht. "Fürftenthal."

Buchbindergehülfen erhalten außer Kost und Logis gutem Lohn dauernde Stellung b Friedrich & Schietz

Sefort Ton ein älterer, nur tichtiger Gebilfe gelucht. Soher Lohn u. dauernde Stellung. Gisleben. D. Sehring, Uhrmacher.

Lebensberficherung.

Gür die Stadt Salle a/S. wird bor einer der ersten deutichen Lebensber ficherungs - Actien - Gefellichaften nigerings actein Gefellichaften agen iehn Gebalt ein leitungstähiger Blais Aufvector gehach. Gefl. Abr. nebft Curriculum vitae von nachweisbar thätigen, in den besseren Kreiten ber-febrenden Resteatunten erdeten sab E. 12071 an H. Gräfe, Innoncen-Ex-pedition, Salle a.S.

Wenerberficherung. Tüchtige Agenten und Acquifiteure werden für eine deutsche Teuer-Ver-ficherungs-Actien-Gefellschaft an llen Orien gegen hohe Krovision an-estellt. Offerten unter **E. 12065** n **G. Graese**, Annoncen-Exped. in oalle a/S. erbeten.

Große belle Werfliatt mit Wohnung u vermiethen Wlicherftraße 3, I. Gine Wertung, w. 2006 1988 Gine Blackman, w. 2006 1988 H. Kreime, Charlottenstraße 19.

Bum fosvetigen Antritt wird Kellnerlehrling gejucht. Aug. Müller. Restaurateur, Töpferplan 4.

Ein Kellnerlehrling wird zum sofortigen Antritt gesucht Etatt Leibzig.

Gefucht ju fofortigem Antritt ein fatiger Sausburiche, welcher woäftiger Sausvurm. Glaichenbiergen. Berl. Beifibierjalon. thätig war.

Frau zur Gartenarbeit gesucht Rannischeftrage 16, I.

Für ein junges, gut empfohlenes Mäd-chen wird in einer gebildeten Familie-jetzt oder später eine Stelle als Stütze der Hausfrau oder zur Beaufsichtigung kleinerer Kinder gesucht. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf Gehalt ge-sehen. Nähere Auskumft ertheilt Frau Hof-Optikus Trothe, Schmeerstrasse 23.

Gine gebildet Dame in gei. Jahren, nit guten Empfehungen, indet Seidlung ur ählbung der Wittführigten der Verlaus gern in der Verlaus gern Stern. Luch von der Seinstelle, da in eine Ambertaubni ift, gern Seidlung ein mutterloje Amber zu erziehen. Wei. Die ein minnt Rud. Mosseg. Britten immat Rud. Mosseg. Britten im 18 der Meine Britten im 1

Bur Leifung eines best. Saushalt jucht eine ält. geb., in der feineren Küche sirme, in jedem Hach tilcht. Burthu, einen felbet. Wirtungstreis. Offerten erbeten Wartinsgasse 1, I.

Ein Madden jum sofortigen Antritt gesucht Dorotheenstraße 13, III.

Ein junges Madden, welches in allen Zweigen der Birthichaft durchans erfahren ift, fucht mögli, per jot Stellung als Mädgien für Alles. Näheres bei J. Barck Co.

Einige auftänd. Mädchen fon Weißnähen erlernen bei Frau **Alimm,** Delihicherstr. 1 gegenüb. d. Bahnhoisconi. Bur Aufwartung ein auftändiges Mädchen gesucht Anhalterstraße 1a, III. Gin junges Mädden, 5. 3. bei ihren Ettern im Geldalt thätig, judi Zetllung aur weiteren Infabildung im Weiße u. Surgmoarengeldält ze 31m 1. Juli. Efferten F. G. 252 politagernd Eisteben erbeten.

Gin in der Rüche gut erfahrenes Mädchen mit guten Attesten wird gesucht Alte Bromenade 4b, 1 Tr.

Ein ordentliches Mädden für Kilche nd Arbeit findet 3. 15. April Stellung Gartengaffe 10. Anftand. junge Madchen, welche e feine Damenfchneiderei erlernen ollen, werden angenommen. Louise Ballin, Anguftaftr. 1.

Landwirthichafterinnen, Aoch-manifells, Röchin, Studs, Hand-n, Biehmädden erbaiten fofort und häter nach bier und anfers-halb gute Stellen durch Pauline Fleckinger, Leibzigerfraße 6.

Familien-Nadrichten.

Berlobi: Cmmo Bredel u. Frih Steper (Solfitcht und Menitadt u/S.); tola Stienberg und Sermann Goldfien Fransfeld u. Robio): Crni Schurg u. Dermann Frömel (Silbenein u. Böß-ed): Spelme Utrecht u. Mittergutspächer Serhold Böldbing (Zemblein u. Sreug-sterhold Böldbing (Zemblein u. Sreug-ten): Muna b. Becheftühlt u. Sec. Mt. Gamme (Minden): Selene Certifing Jieut. Gebbardt v. Blitcher (Bars-mg): Emmy Jürmann u. zu Kutlib Bernafilt: R. G. Sprimannun Davis Rernafilt: R. G. Sprimannun Davis

ding Genny Lendan II. 34 Putty Gr. Vanton).

Vermäßte: A. C. Hoffmann II. Doris Wel (Helberiabl); Dr. phil Hans Wel (Helberiabl); Dr. phil Hans Welchung II. Vina Schäffer (Dortnumb); Sec. 24t. Heinrich Hind. Findentein.

II. Marie D. Hangwig (Nab Boll, Witterhalten).

II. Marie D. Hangwig (Nab Boll, Witterhalten).

Rafter V. Mrebs und Wartha Seiner (Nerlin); Welfer V. Krebs und Wartha Seiner (Noris); Nechsanust Dito Stanbe II. Krebs (Montham (Seinboll); Melther Winde-Ferber und Ennna Hiller (Hoffmann Challer).

Strohsäcke, Säcke und Planen, Schlasdecken und Pferdedecken empsichtt billigft Albin Barth, große Ulrichstraße 31.

Alle Größen Spiegel

mit und ohne Barve-Rahmen in Gold und Braun empfiehlt die groffte Answahl C. F. Ritter, Leipzigerftr. 91.

Wit heutigem Tage verlegte weine

Berfftatt für Traht- und Sieb-Arbeiten
bon Spihe 2 nach Schülershof 19, am Mart. Kir das mir disher in
meinem alten Gelähät ip reichich geichenkte Vertrauen meinem beften Dant
abkattend, bitte ich, doiselbe auch nach meinem ennem Gelöhäftsolaf glitigli
übertragen zu wollen. Ind mache ich darauf auhmerfiant, daß ich jetz burch
ertigere Emirichtung mis anacidaafter Wardsineen in dem Sand geletz bin
alle in diese Kad ichlagende Artifel ichnell zu liefern. Auch werden wobelle und Seichnungen jeld mid billight ausgeschied.
Salle, den 3. April 1883.

Carl Prée.

Da ich meire Etellmacherei von der kl. Brandausgasse Rr. 21 meinem Grundbild Brandenstraipe Pr. 7 verlegt habe, bitte meine pen Kunden das dieher geschante Bertrauen mir auch iernerhin zu über-i. Bitte auch die geehrten Serrichasten, die im mein Fach ichlagenden Arb bet pinktscher und verklerr Bedienung aussiühren zu lassen. Aufril 1883.

W. Oppermann, Stellmachermeister.

Seichäfts=Gröffnung.

Ginem hochgeehrten Bublifum, wie Gönnern und Freunden von Salle mit Umagend die ergebene Kinzige, das ich mit beutigem Tage noch ein zweites Gelichäft zum Barbieren, Frifiren und Saarifentien an ver Glanchailigen Kirche Nr. 3 im Haufe des Hern Klempnermeister Brecht erführte höhe

eröffiet sabe.
Sür gütiges Bohiwollen und ferneren Zuspruch bestens dankend, empiehle Hand Berneren Buspruch bestens dankend, empiehle B. Rosenblatt, Frd. Stöber's Nachsig.,
Schwerrift. 13 und an der Glauch. Kirche 3.
NB. Gleichzeitig deringe mein gut fortieres Lager sowie Anfertigung aller künstlichen Saarslechtereien in gütige Erinnerung.

in großer Auswahl, gediegener Arbeit, geichmad-

3n den anersannt billigiten Preisen die Halleschen Auctionshallen

gr. Berlin 13, neben d. Riefenhaufe.

Specialität:
Complette Zimmer-Einrichturgen
von 30 bis 125 Thr.
NB.: NB.: 1 grüne Büid-Garnitur 50 Thr.
NB.: NB.: 1 bordeaur Büid-Garnit. 55 Thr.
Rahlungsfähigen Käufern

Sahlungsjähigen Käufern Theilzahlungen

ohne Preiderhöhung unter coulantesten Bedingungen gestattet.

Zum Anstrich der Fussböden

ift anerfannt bas Befte, Saltbarfte, Elegantefte, mithin bas Billigite, ber feit 25 Jahren bekannte und fo fehr beliebte

Kautschuk-Oellack aus der Fabrif von C. F. Dehnike, Berlin-Paufow. Breis pro A 1,25 incl. Flaiche und Gebrauchsanweigung. In Salle ale. zu hab

laiche und Gebrauchsambeijung. In Salle a/S. zu hab Louis Voigt, gr. Mrichstraße 16.

XI. Quedlinburger Pferde-Lotterie.

7. Juni 1883, Hauptgew. 6000 M. Wth. 1500 Gewinne im Werthe von 56,000 Mk.

Loose, à 3 Mk., bei dem Genera Carl Krebs in Quedlinburg,

Ernst Haassengier, Steinstrasse, Schroedel & Simon, Markt in Halle a/S., J. H. Langenberg in Lauchstedt, A. Bal-dannus in Schkenditz, Rich. Krahmer in Wettin, Louis Zehender in Merseburg, P. Budloff in Löbejün. Wiederverkäufer erhatten Rabatt.

Restauration "zum Schellenmoritz Entlich übernommen hobe und bitte um geneigten Zuidruch, Bier den Herren Bauer. Wilhelm Kunth.

Depositen- und Cheque-Verkehr.

verzinse ich bis auf Weiteres.

Baar-Einzahlungen Bei 6monatt. Kündigung mit 41/2% p. 40% p. ... 40% p. ... 2 " " 31/2% p. " 1 " täglicher

Ernst Haassengier, Bank- und Wechselgeschäft.

Ferdinand Häder.

Posamenten- und Wollwaaren-Geschäft, Salle a. d. G., große Steinftraße 64.

Empfehle mein vollständig neu eingerichtetes Lager gu billigften Breifen.

Rnopfe in ben neuesten Deffins und größter Auswahl.

Sandichube in Bwirn und Geibe für Berren, Damen

Grossherzogl. Sächs. Landwirthschaftliche Lehranstalt an der Universität Jena.

Borlefungen für das Sommerfemester 1883 beginnen Montag den 23. April 1883. Brof. Dr. E. Reichardt.



priedrichshaller

corannton

empfehle von 100 Bjg. bis 180 Bjg. pro Bjd., befonders veelswerth liefere einen feinen und träftig ichmerkenden Kaffes an 120 Bjd. Bohe Caffees gebe von 10 Bfd. ab zu Engrospreisen. HD. W. Manacke, gr. Mansftr. 16.

Meine erste Frühjahrsflösse ist angesommen. Alten a Cibe. Georg Placke. Wit dem heutigen Tage verlegte mein Soblengeschäft von der Tau-bengasse 3 nach

Warienstraße 7.
1 verthen Kunden zur gefälligen Nachricht.
2. den 2. April 1888. Chr. Storz, Dies meinen werthen Kunden jur gefä Hafte a/S., ben 2. April 1883.

Bestellungen auf Kohlen weiben für nich bei meinem Sohne Franz itorz, Zaubengaffe I, entgegengenommen.

Seminar für Kindergärtnerinnen

Salle a. S., Weidenplan 6b. Annesbungen zum Sommereurfus nehme ich noch bis 14. b. Wes. Lina Sellheim.

Deutscher Kaiser in Diemitz.



Gente Mittwoch Großes Schlachteseit. ff. 28. Nauchsuh'iches Bier Ludwig Kramer.



Thier-Schutz-Verein.

gin ärztlicher Bericht

über bejonders empfehlens werthe heilmittet wird an Kranke, welche sich vor Geld-dusgaden jür unmige Myturen höligen wollen, gratis u. franco ver-jander von Richter's Berlags-Knifalt in Leihzig. Wan gebe feine Vöresse gest, per Positarte an.

Rohe Mauersteine

Das Wunderbuch.

ind zu haben bei afthert Echage.

Albert Echage.

Findert Ochage.

Findert Ochage.

Findert Ochage.

The ochage of the state of the sta

Einfachste und billigste Betriebskraft für das Kleingewerbe, Gasmotor

ohne Wasserkühlung, solidester. vielf. verbesserter Construction. Auf Probe und unter Garantie von Buss. Sombart & Co. MAGDEBURG. (Friedrichsstratt.)

min reise sind mas Lani das besch vorl

ange für Hohn läng Sto

abge

bon Gaft feine an in wege geneet daß i bem itber weld nahm bie k licher school bei geneet daß is der ich bei gange tich ernam erften die G

ne

fter

Df ift ! 2. Gaß lagi biej obe zeit

mai bie ble rid bes fteh Gri

for a fette of or the state of the state of

unt

Tüchtige Vertreter gesucht.

Priv.-Handels-Lehranstalt

Anmeldungen bitte ich mögl. zeitig zu bewirfen, da nur eine befchränkte Anzahl Schüler Anfrahme finden fann.

Proipecte fostenfrei.

Künitlice Zühne, omb., Reinig., Reparat., Zahnichm. bel. Sachse sen., gr. Ulrichitr. 47.

Die Bolfsfüche

befindet sich arose Märkerstraße 9. Marken, gange Bortion 25, halbe 13 d., (am Zage bor Benntung an einer beindelich, bei Neumann, Geistliraße Ar. 3 und Bellon, Kleinkombern 10. Antweisungen au gangen und balben Bortionen sind mur bei 2. Sachs, große Ulrüchstraße Ar. 24 au haben.

Pa.Sommerroggen zur Aussaat offeriren

G. Hilmer & Sohn. Tentschenthal.

1 Pid. 20 Pl., in tleinen Fässern d Bid. 18 Ps. bei 3. Wiedero am Markt.

Groke Tinlen jur Saat fferirt billigft Ernst Voigt.

Brima am. Pferdezahu-Zaatmaid, "Bad. Zaatmaid offerirt billigst Ernst Voigt.

Apfelwein, 3

demish rein, ärzslich beroeder, frisch vom Kaft vr. Ltr. 50 Pfa-, 10 Ltr. 4,50 Me. pr. Weinstander crel. II. 38 Pfa-, 1 Ohd. Flaichen 4 Mt. empfield.

August Peter,

Zwiebeln.

100 Etr. gute 3wiebeln werben zu unfen gefucht. Offerten sub D. 12221 n D. Gräfe, Halle a/S. erbeten.

Futterrübensamen-Offerte. Nothe Micsenflasche, Gelbe Micsenflasche

Gelbe Riefenstaftge einem eiseisdiriger Einte offerit unter Garantie der Echtbeit und Leinfähigfeit pro 100 Bid. Z. d. incl. Saft in Sahn gegen Nachnahme oder Einlichbung des Betrags. Unter 50 Sinnb werden nicht abgageber. F. Weitzel, Gutsbefüger, Abondorf bei Siederssichen im Mansfeldichen.

81er Brab. Sardellen, veste Qualität, versaufe so lange Vorstath reicht à Bid. 150 Bfg. Rerm. Martick, Leipzigerstr. 40.

Diamantfitt,

iehr zu empfehlen, zum Ritten von Glas, Borzellan, Steingut, Ala-bafter 2c. empfiehlt M. Waltsgott.

Dr. Pattison's Gichtwatte

Salle. Drud und Berlag bon Otto Senbel.

